

FRÜHJAHRSDURCHGANG: KEINE PUNKTE AUS DEM LÄNDLE

Am 5. März 2017 traten die UVF Mädels die Reise in den weiten Westen an. Nach langen 6 Stunden Zugfahrt wurden sie am Bahnhof bereits vom Gegner team erwartet und dankenswerterweise bis vor die Halle chauffiert.

Die lange Anreise machte es den Damen gleich zu Beginn schwer, ins Spiel zu finden.

Trotz großer Motivation und aktivierenden Übungen vor Spielbeginn konnten die positiven Trainingsleistungen nicht sofort abgerufen werden und man startete wiederum eher verhalten ins Spiel. Großes Manko an diesem Satz war die Annahme, die in vielen Fällen das Weiterspielen sehr erschwerte. Ab der zweiten technischen Auszeit war der große Rückstand nicht mehr aufzuholen und der Satz ging eindeutig an die Heimmannschaft.

2. Bundesliga

Geschrieben von: Julia Theuretzbacher

Der zweite Satz verlief ähnlich: Annahmefehler zogen sich durch den Großteil des Satzes. Außerdem konnten die Mädels aus guten Bällen keinen Druck am Netz machen, weshalb die Dornbirner Damen ihren Vorsprung erneut stark ausbauen konnten und schlussendlich auch den Satz für sich entschieden.

Danach war der Kampfgeist der Melkerinnen wieder geweckt. Sie starteten viel selbstbewusster und dynamischer ins Spiel und waren bis kurz vor Satzende meist gleichauf mit dem Gegner. Durch einige Unkonzentriertheiten beim Service verlor man wichtige Punkte, welche für den Satzgewinn nötig gewesen wären. Beide Trainer nutzen aufgrund der Spannung alle möglichen Auszeiten aus und versuchten so, ihre Spielerinnen zu motivieren oder taktische Anweisungen zu geben.

Am Ende gewannen die Gastgeberinnen und sicherten sich so 3 Punkte. Dennoch konnte man an der gezeigten Leistung vom dritten Satz den Ehrgeiz und den bisherigen Fortschritt der UVF-Mädels deutlich erkennen, was auf einen vielversprechenden Frühjahrsdurchgang hoffen lässt.

Vielen Herzlichen Dank nochmal an das Team des VC Dornbirn für die Fahrten vom und zum Bahnhof sowie das liebevoll hergerichtete Lunchpaket für die Heimreise! :-)

VC Dornbirn : UVF Melk 0:3 (8:25, 11:25, 20:25)

2. Bundesliga

Geschrieben von: Julia Theuretzbacher

Kader: STRIZIK Michelle (K), BAIER Verena, ENDLICHER Marlene, MEDL Katharina (L), NEUMAYER Sophie, PEHAM Julia, STRASSER Lucie, TEKSE Ingrid, WALLNER Jasmin

Coach: SIMONER Werner

NICHT VERPASSEN:

Kommenden Freitag, den 10. März um 20:00, findet das Halbfinale des NÖVV-Cups gegen Pöchlarn in Melk statt. **S**

Das nächste Bundesliga Auswärtsspiel bestreiten die Damen gleich am nächsten Tag um 18:00 in Salzburg gegen Seekirchen.